

Lehrkraft: OStRin Julia Schimek **Leitfach:** Geographie
Projektthema: : **Geographie mit Hilfe von Modellen beGREIFEN –**

Bau von Nachbildungs-, Erklärungs- und Prozessmodellen

Zielsetzung des Projekts, Begründung des Themas:

- Erstellung von geographisch relevanten Modellen zum späteren Einsatz im Unterricht
- Darstellung zeitlicher oder räumlicher Prozesse
- fachlich präzise Recherche zum Themenkreis, der im Modell dargestellt werden soll
- Entwurf einer Vorlage, Bau des Modells und Erläuterung z. B. auf einer Extratafel oder integriert ins Modell
- handwerklich-kreative Arbeit mit allen Sinnen
- Darbietung der Modelle in Form einer Ausstellung (z. B. Vitrine) oder, je nach Thema, im Rahmen des Fachunterrichts in ausgewählten Klassen

Die Schüler sollen in PA, GA oder alleine (je nach Modelltyp) Modelle zu geographischen Aspekten entwickeln, entwerfen und schließlich selber bauen. Da der Oberstufen-Schüler bereits einen weiten Überblick über geographisch relevante Themen hat, kann er selber entscheiden, welchen Teilaspekt der Geographie er gerne in einem Modell näher beleuchten möchte. Der S entscheidet selbst über Form, Größe (sollte im Unterricht einsetzbar bzw. in einer Ausstellung vorführbar sein), Material etc. seines Modells. Innerhalb des Projekts arbeiten die Schüler eigenständig an ihrem gewählten Modelltyp. Durch das handwerkliche Arbeiten am Modell, das Entwerfen und Gestalten sollen die S die von ihnen behandelten geogr. Aspekte auch selber be**GREIFEN** und Vorwissen vertiefen. Auch im späteren Einsatz im Unterricht werden so alle Sinne der Schüler angesprochen und der Unterricht besser be**GREIF**bar. Modellarbeit sowie Modelleinsatz stützen das logische Denken und das räumliche Vorstellungsvermögen und lassen zeitliche Prozesse und räumliche Dimensionen be**GREIF**bar werden. Entscheidend sind Freude am Gestalten, Kreativität, evtl. technisches Geschick, Liebe zum Detail...und natürlich **Freude an der Geographie!!!**

Zeitplan im Überblick (Aufteilung der Studien- und Berufsorientierung und der Projektarbeit):

11/1	Berufs- und Studienorientierung mit Teilnahme an berufspropädeutischen Veranstaltungen, Vorträgen von Fachleuten, eigenständige Ausarbeitung einer Bewerbung inkl. Lebenslauf, Recherche zu einem Studiengang/Berufsfeld/Universität eigener Wahl
11/2	Durchführung des Projekts: Auswahl eines Modellthemas und –typs, Recherche zu geogr. relevanten Themen, Entwurf (Technik, Material, Größe etc.), Beginn der Modellarbeit
12/1	Fertigstellung des Projekts: Abschluss der Modellarbeit, Präsentation und Erläuterung im Seminar wie auch an der Schule (Vitrine, Ausstellung)

Mögliche Modelltypen (Vorschläge):

- Nachbau des Idealkontinents Afrika inkl. Vegetationsabfolge
- Nachbau des Stockwerkbaus im Regenwald
- Darstellung der glazialen Serie im Alpenvorland
- idealtyp. Aufbau eines Alpengletschers
- Zeitmodell der Plattentektonik: Vom Urkontinent Pangäa bis heute
- Nachbau eines Flusssystemes von der Quelle zur Mündung (Nil, Amazonas)
- Vorher-Nachher-Vergleiche (z. B. Primär- vs. Sekundärwald)
- Lawinenabgang im Modell ...